



LEADER Naturparkregion Lüneburger Heide

Protokoll über die 17. LAG Sitzung vom 25.02.2020

der Lokalen Aktionsgruppe

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende : 20:45 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Amelinghausen
Sitzungsleitung: Olaf Muus
Protokoll: Hanna Fenske

Tagesordnung:

1. Grußwort und Eröffnung der 17. LAG Sitzung
2. Änderung und Genehmigung des Protokolls vom 24.10.2019
3. Bericht des Regionalmanagements
 - Aktuelles
 - Finanzübersicht
4. Vorstellung und ggf. Beschlussfassung von LEADER-Projekten
 - Biotopverbundssysteme Streuobstlandschaften
 - Hoflader Ziegenschäferei
 - TV Geschichte Bendestorf
 - Höpenbänke
 - Natur bewegt
 - Ggf. weitere Projekte
5. Vorstellung und ggf. Beschlussfassung von Projekten aus dem Wettbewerb zur Förderung kulturlandschaftsprägender Elemente
 - Wohnhaus Atelier in Soltau-Wolterdingen
 - Schafstall Amelinghausen
 - Hof Petersen Amelinghausen
 - Pfarrscheune und Backhaus Tostedt
 - Ggf. weitere Projekte
6. Anfragen und Anregungen der LAG-Mitglieder
 - Läufer für Naturparkteam des Lüneburger Heide-Staffellaufs am 13. Juni gesucht
7. Termine:
 - Weiterer Stichtag: „Wettbewerb zum Erhalt kulturlandschaftsprägender Elemente“
 - Donnerstag, 11. Juni
 - Montag, 26. Oktober
8. Schließung der LAG Sitzung

Anlagen:

- Liste der Abstimmungsbeteiligten



1. Grußwort und Eröffnung der 17. LAG-Sitzung

Herr Muus eröffnet die 17. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) um 18:00 Uhr und stellt fest, dass **ordnungsgemäß eingeladen** wurde. Herr Palesch, der Geschäftsbereichsleiter Umwelt und Naturschutz sowie Baumanagement begrüßt die Anwesenden in der Samtgemeinde Amelinghausen.

Herr Muus stellt die **Beschlussfähigkeit** fest.

Anzahl anwesender stimmberechtigter LAG-Mitglieder: 27, davon 12 öffentliche Vertreter sowie 15 Wirtschafts- und Sozialpartner (siehe anliegende Teilnahmeliste).

Herr Muus bittet um **Änderung der Tagesordnung**, unter TOP 5 entfällt die Vorstellung des Projektes „Pfarrscheune und Backhaus Tostedt“, da die Projektträger eine andere Fördermöglichkeit gefunden haben.

2. Änderung und Genehmigung des Protokolls vom 24.10.2019

Es gibt keine Einwände gegen das Protokoll vom 24.10.2019, das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Regionalmanagements

Frau Fenske berichtet, dass zur Umsetzung des **Naturparkplans für Bildung für eine nachhaltige Entwicklung** (EFRE-Projekt) Robin Marwege und Daniela Grothues bei der Naturparkregion Lüneburger Heide e.V. eingestellt wurden. Herr Marwege stellt sich kurz vor und ergänzt die geplanten Maßnahmen, wie z.B. ein Sommercamp, Naturpark-Führungen etc.

Frau Fenske berichtet, dass zwei Artikel in der Fachzeitschrift der deutschen Vernetzungsstelle für ländliche Räume aus der LEADER Naturparkregion erschienen sind, zum Kanuprojekt an der Luhe und zum NaturCampus Bockum. 2019 sind insgesamt 64 Artikel vor allem in den regionalen Medien zur LEADER Naturparkregion bzw. konkreten Förderprojekten erschienen. Weitere Zahlen und Fakten sind im **Jahresbericht 2019** nachzulesen, dieser kann auch auf der Internetseite des Naturparks im Downloadbereich heruntergeladen werden.

Aktuell wird das Projekt „Jugend gestaltet Zukunft“ beim Amt für regionale Landesentwicklung beantragt, die Regionen Hohe Heide, Uelzen, Vogelparkregion und das Aller-Leine-Tal kooperieren mit der Naturparkregion im Rahmen des Projektes.

Der Vorstand empfiehlt die Verlängerung der Antragsfrist für den Wohnmobilstellplatz Hanstedt, da aktuell noch keine Baugenehmigung vorliegt. Die Lokale Aktionsgruppe hat keine Einwände.

Frau Fenske berichtet welche Projekte gerade abgerechnet wurden oder demnächst abrechnen. Die **2017er Tranche** in Höhe von rund 310.000 € kann voraussichtlich erfolgreich abgerechnet werden. 392.000 € sind bis zu diesem Zeitraum bewilligt. Die LEADER Naturparkregion konnte insgesamt 40.000 € der 2016er Tranche nicht abrechnen, diese konnten aber mit einer anderen Region getauscht werden und sind nun in der Summe der 2017er Tranche integriert. Aufgrund eines Rechenfehlers des ArLs ging man ursprünglich davon aus, dass man Gelder aufnehmen könne.

Die aktuelle Auswertung der **räumlichen Verteilung der beschlossenen LEADER-Mittel** ergibt, dass die höchste Summe an Projektträger aus dem LK Harburg fließt, die höchste Förderung pro Kopf weist hingegen der Landkreis Heidekreis auf. Die Darstellung bezieht sich auf alle bislang von der LAG beschlossenen Mittel.

Herr Muus erläutert die Empfehlung des Vorstandes, dass unter Beachtung der Projektqualität, ein möglichst räumlich ausgewogenerer Mittelansatz für die noch zur Verfügung stehenden Mittel angestrebt werden sollte. Herr Muus ermuntert die angesprochenen Vertreter/innen Projektanträge einzureichen bzw. in ihrem Umfeld dafür zu werben.

Frau Fenske erläutert, dass die Mittel knapper werden. Solang Gelder vorhanden sind können noch Projekte beschlossen werden. Die letzte Abrechnung/Auszahlung muss im Juni 2023 erfolgen.

Es stehen noch folgende Mittel in den jeweiligen Handlungsfeldern zur Verfügung (Stand 20.02.2020):

Handlungsfeld	Zur Verfügung
Klima-, Umwelt- und Naturschutz	216.616 €
Naturparkspezifische Wirtschaftsentwicklung	128.465 €
Demografische Entwicklung	115.282 €
Wettbewerb Baukultur	150.000 €
Zzgl. BONUS Koop.	125.921 €
SUMME	610.364 €

Die Verteilung auf die Handlungsfelder ist verbindlich und kann nur um 10 % über- bzw. unterschritten werden oder im Rahmen einer Evaluierung angepasst werden.

4. Vorstellung und ggf. Beschlussfassung von LEADER Projekten

Die Projektunterlagen sind allen Mitgliedern mit der Einladung zugegangen. Frau Fenske erläutert, dass die Projekte sich diesmal nach Handlungsfeld geordnet vorstellen, damit die LAG-Mitglieder einen besseren Überblick über die noch zur Verfügung stehenden Mittel behalten.

Folgende Projekte werden durch die Antragssteller vorgestellt und Verständnisfragen beantwortet:

Projekttitel	Antragssteller	Vortragender
Biotopverbundlandschaften	Naturschutzstiftung Heidekreis-	Herr Dr. Wagner
Hoflader Ziegenschäferei	VNP	Herr Albers
TV-Geschichte Bendestorf	Freundeskreis Filmmuseum Bendestorf e.V.	Herr Malleskat und Herr Börner
Höpen Bänke	Stadt Schneverdingen	Frau Moog-Steffens
Natur bewegt	Alfred Töpfer Akademie für Naturschutz	Frau Schepers

Im Anschluss beraten die LAG-Mitglieder über die jeweiligen Anträge und diskutieren ausführlich die Bewertung.

Die **Projektträger** verlassen bei der Beschlussfassung, die ihr Projekt betrifft, grundsätzlich den Raum, ebenso wie befangene LAG-Mitglieder. Die **Befangenheit** (Beteiligung/persönliche Betroffenheit) bezüglich der Projekte und den entsprechenden Beschlüssen wird im Vorfeld jedes einzelnen Beschlusses durch Herrn Muus abgefragt. Befangene LAG-Mitglieder werden von der jeweiligen Beschlussfassung ausgeschlossen und im Folgenden protokolliert. Die Projektträger/-beteiligten nehmen nach der jeweiligen Projektabstimmung wieder an der Sitzung teil und werden über die Ergebnisse informiert.



Biotopverbundlandschaften	
Handlungsfeld:	Klima-, Umwelt- und Naturschutz
Hauptziel:	Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft
Begründung:	Entwicklung der Natur- und Kulturlandschaft durch Extensivgrünland und Hecken zur Erhöhung der Biodiversität sowie Beitrag zur Umweltbildung durch Qualifizierungsmaßnahmen
Messbare Zielgröße:	1 Maßnahme
Fördersumme:	64.573,79 €
Förderquote:	Bestimmt durch die federführende LAG Vogelparkregion
Erreichte Punktzahl:	13 (Mindestpunktzahl 10)
Stimmverhältnis des Beschlusses:	17 Ja, 0 Nein, 10 Enthaltungen Der Förderung des Projektes wird zugestimmt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Kein LAG-Mitglied ist befangen. Herr Dr. Wagner, der Projektträger verlässt während der Diskussion und Abstimmung den Raum
Hoflader Ziegenschäferei	
Handlungsfeld:	Klima-, Umwelt- und Naturschutz
Hauptziel:	Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft
Begründung:	Unterstützung der Ziegenschäferei, die einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft Lüneburger Heide beiträgt.
Messbare Zielgröße:	1 Maßnahme zum Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft
Fördersumme:	30.000 €
Förderquote:	60%
Erreichte Punktzahl:	10 (Mindestpunktzahl 10)
Stimmverhältnis des Beschlusses:	25 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen Der Förderung des Projektes wird zugestimmt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Steffen Albers vom VNP (WiSo) sowie Frau Moog-Steffens als Vertreterin der kofinanzierenden Stadt (öffentlich) werden von der Beschlussfassung ausgeschlossen und verlassen den Raum. Die Mehrheit der Stimmen liegt weiterhin bei den WiSo-Partnern.
TV-Geschichte Bendestorf	
Handlungsfeld:	Naturparkspezifische Wirtschaftsentwicklung und Klima-, Umwelt- und Naturschutz
Hauptziel:	Stärkung des naturnahen Tourismus/ Stärkung der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung
Begründung:	Der Argumentation des Projektträgers zu den Zielen des Regionalen Entwicklungskonzeptes folgt die Lokale Aktionsgruppe nicht. Die Lokale Aktionsgruppe diskutiert intensiv, sieht aber keinen direkten Zielbeitrag zum <u>naturnahen</u> Tourismus noch zum Thema Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE). Einerseits fehle bzw. reiche der Bezug zum naturnahem Tourismus nicht aus andererseits seien die Angebot für Kinder und Jugendliche kein BNE-Angebot,



	sondern auf Wissensvermittlung zu Video/Film etc. ausgelegt.
Messbare Zielgröße:	-
Fördersumme:	Beantragt: 60.000 €
Förderquote:	60%
Erreichte Punktzahl:	7 Punkte (Mindestpunktzahl 10) Die Mindestpunktzahl wird nicht erreicht.
Stimmverhältnis des Beschlusses:	19 Ja, 3 Nein, 5 Enthaltungen Die Förderung des Projektes wird abgelehnt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Kein LAG-Mitglied ist befangen. Herr Börner und Herr Malleskat verlassen zur Diskussion und Abstimmung den Raum.
Höpen Bänke	
Handlungsfeld:	Naturparkspezifische Wirtschaftsentwicklung
Hauptziel:	Stärkung des naturnahen Tourismus
Begründung:	Die Höpenbühne habe durch die dort angebotenen Veranstaltungen, vor allem das Heideblütenfest, eine besondere Bedeutung für den naturnahen Tourismus in der Lüneburger Heide.
Messbare Zielgröße:	Eine Maßnahme zur Stärkung des naturnahen Tourismus.
Fördersumme:	43.440,00 €
Förderquote:	60 %
Erreichte Punktzahl:	10
Stimmverhältnis des Beschlusses:	26 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Frau Moog-Steffens, Bgm der Stadt Schneverdingen (öffentlich), wird von der Beschlussfassung ausgeschlossen und verlässt zur Diskussion und Abstimmung den Raum.
Natur bewegt (vorläufiger Titel)	
Handlungsfeld:	Demografische Entwicklung
Hauptziel:	Weiterentwicklung der Willkommenskultur für Einheimische, Zugezogene sowie Gäste jeder Kultur und aller Generationen / Unterziel: Einbindung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen
Begründung:	Das Projekt ermögliche die gesellschaftliche Teilhabe demenziell Erkrankter sowie deren Angehöriger. Weiterhin kombiniere es im Rahmen eines Pilotprojektes das Ziel der Schaffung neuer BNE-Angebote.
Messbare Zielgröße:	Maßnahme zur Weiterentwicklung der Willkommenskultur/ Menschen mit besonderen Bedürfnissen
Fördersumme:	33.373 €
Förderquote:	60%
Erreichte Punktzahl:	16



Stimmverhältnis des Beschlusses:	26 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Helen Schepers von der Alfred Töpfer Akademie für Naturschutz (öffentlich) wird von der Abstimmung ausgeschlossen und verlässt während der Diskussion und Abstimmung den Raum.

5. Vorstellung und ggf. Beschlussfassung von Projekten aus dem Wettbewerb zur Förderung kulturlandschaftsprägender Elemente

Im Rahmen des Wettbewerbs für kulturlandschaftsprägende Elemente hat die Lokale Aktionsgruppe 150.000 € im Handlungsfeld Klima-, Umwelt und Naturschutz bereitgestellt. Die Förderquote liegt bei 40% und max. 30.000 €.

Die eingereichten Projektunterlagen sind allen LAG-Mitgliedern mit der Einladung zugeschickt worden. Alle Beiträge sind im Vorfeld mit den Baudenkmalbehörden der zuständigen Landkreise vorbesprochen worden, um den baukulturellen Beitrag sowie die geplanten Maßnahmen fachlich zu bewerten. Diese Bewertungen sind in die Bepunktungsvorschläge eingeflossen.

Folgende Projekte werden durch die Antragssteller vorgestellt und Verständnisfragen beantwortet:

Projekttitle	Antragssteller	Vortragender
Wohnhaus/ Atelier Soltau	Privat	Herr Michaelis
Schafstall Amelinghausen	Privat	Kerstin Petersen-Rörup
Hof Petersen Amelinghausen	Privat	Helmut Petersen

Wohnhaus/ Atelier Soltau	
Handlungsfeld:	Klima-, Umwelt- und Naturschutz
Hauptziel:	Umweltgerechter Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft Lüneburger Heide/ Wettbewerb zum Erhalt kulturlandschaftsprägender Elemente
Begründung:	Es handelt sich um ein Fachwerkhaus mit Reetdach von 1861. Das Gebäude ist tlw. über das Schmuckatelier für Dritte zugänglich sowie von der Straße einsehbar.
Messbare Zielgröße:	1 Maßnahme im Wettbewerb
Fördersumme:	28.797.60 €
Förderquote:	40 %
Erreichte Punktzahl:	7 (Mindestpunktzahl: 7)
Stimmverhältnis des Beschlusses:	26 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung Der Förderung des Projektes wird zugestimmt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Kein LAG-Mitglied ist befangen. Herr Michaelis verlässt während der Diskussion und Beschlussfassung den Raum.
Schafstall Amelinghausen	
Handlungsfeld:	Klima-, Umwelt- und Naturschutz
Hauptziel:	Umweltgerechter Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft Lüneburger Heide/ Wettbewerb zum Erhalt kulturlandschaftsprägender Elemente



Begründung:	Der historische Schafstall ist denkmalgeschützt und wird als Location für private Feste aber auch öffentliche Veranstaltungen (bspw. Verabschiedung der Heidekönigin) genutzt.
Messbare Zielgröße:	1 Maßnahme zum Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft
Fördersumme:	21.600 €
Förderquote:	40%
Erreichte Punktzahl:	11 (Mindestpunktzahl 7)
Stimmverhältnis des Beschlusses:	26 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen Der Förderung des Projektes wird zugestimmt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Herr Palesch als Vertreter der kofinanzierenden Kommune (öffentlich) wird von der Beschlussfassung ausgeschlossen und verlässt zusammen mit der Projektträgerin Frau Rörup-Petersen während der Diskussion und Beschlussfassung den Raum.
Hof Petersen Amelinghausen	
Handlungsfeld:	Klima-, Umwelt- und Naturschutz
Hauptziel:	Umweltgerechter Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft Lüneburger Heide/ Wettbewerb zum Erhalt kulturlandschaftsprägender Elemente
Begründung:	Der Hof Petersen ist ein Fachwerkhaus mit Reetdach. Es ist im Dorfkern Amelinghausens und gut von der Straße einsehbar.
Messbare Zielgröße:	1 Maßnahme im Wettbewerb
Fördersumme:	8.514,66 €
Förderquote:	40%
Erreichte Punktzahl:	8 Punkte (Mindestpunktzahl 7)
Stimmverhältnis des Beschlusses:	26 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen Der Förderung des Projektes wird zugestimmt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Herr Palesch als Vertreter der kofinanzierenden Kommune (öffentlich) wird von der Beschlussfassung ausgeschlossen und verlässt zusammen mit dem Projektträger Herr Petersen während der Diskussion und Beschlussfassung den Raum.

Frau Fenske weist ausdrücklich alle Antragssteller darauf hin, dass mit den Projekten erst begonnen werden darf, wenn ein Zuwendungsbescheid des ARLs vorliegt.

6. Anfragen und Anregungen der LAG-Mitglieder

Der Naturpark beteiligt sich mit einer Staffel am Heide-Staffellauf am 16. Juni. Es werden noch Läufer gesucht!

Frau Fenske berichtet, dass im Dialog Kutsche die Idee entstanden ist einen Kutschlinienverkehr einzurichten. Dabei soll von vier Standorten Kutschen mit festen Abfahrtszeiten nach Wilsede fahren und auf jeder Kutsche ein zertifizierter Natur- und Landschaftsführer mitfahren. Aktuell werden einige rechtliche Fragen geklärt, da das Projekt aber möglichst diesen Sommer umgesetzt werden soll, wird ggf. ein Umlaufbeschluss eingereicht.

Es gibt keine weiteren Anfragen oder Anregungen.



7. Termine

Nächsten LAG-Sitzungstermine:

- **Donnerstag 11. Juni:** die Frist zur Einreichung der Projektunterlagen endet am 30. April auch für weitere Projekte zum Wettbewerb kulturlandschaftsprägende Elemente.
- **Montag 26. Oktober:** Die Frist zur Beantragung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

8. Schließung der Sitzung

Herr Muus bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

Gez. Olaf Muus, Vorsitzender

Gez. Hanna Fenske, Protokollführerin


Anlage 1: Liste der stimmberechtigten LAG-Mitglieder an der 17 LAG-Sitzung am 25.02.2020

Öffentliche LAG-Mitglieder			
1.	Gemeinde Bispingen	Bülthuis	Jens
2.	LK Heidekreis	du Bois	Birgitt
3.	SG Gellersen	Gärtner	Steffen
4.	SG Salzhausen	Lietz	Steffi
5.	LK Lüneburg	Masemann	Inga
6.	Stadt Schneverdingen	Moog-Steffens	Meike
7.	SG Hanstedt	Muus	Olaf
8.	SG Amelinghausen	Palesch	Christoph
9.	SG Tostedt	Peper	Karin
10.	Alfred Töpfer Akademie	Schepers	Helen
11.	Stadt Buchholz	Soeller	Thomas
12.	LK Harburg	Uffelmann	Kai
Wirtschafts- und Sozialpartner			
1.	Verein Naturschutzpark e.V.	Albers	Steffen
2.	Kutscher	Alpers	Britta
3.	Landesforsten	Bode	Reinhold
4.	Gästeführer	Brockmann	Jan
5.	NaturCampus Bockum	Eich	Dr. Susanne
6.	Deutsches Rotes Kreuz	Grewe	Roger
7.	Regionale Kulturlandschaften	Koltermann	Wolfgang
8.	Kreissportbund	Lindemann	Norbert
9.	Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.	Marwege	Robin
10.	Kreisverband der Landfrauen	Plate	Karin
11.	Landjugend	Rosebrock	Lisa
12.	Vertreterin des ADFC	Sager	Karin
13.	IG Grundwasser Nordheide	Schierhorn	Gerhard
14.	Wanderfreunde Nordheide e.V.	Sieffert	Peter
15.	Lüneburger Heide GmbH	Suhr	Babett